

Bottrop, _____

Datum

Stadt Bottrop
Fachbereich Tiefbau
und Stadterneuerung (66)
Postfach 10 15 54
46215 Bottrop

Antragsteller

Name

Straße/Haus-Nr.

PLZ/Wohnort

Telefon

Antrag auf Erlaubnis zum Aufbruch der öffentlichen Verkehrsfläche

Ich beabsichtige, den Gehweg / die Straße zum Zwecke

vor dem nachfolgend bezeichneten Grundstück aufzubrechen und bitte, die erforderliche Erlaubnis zu erteilen.

Die o. a. Arbeiten sollen nach Maßgabe der nachstehend aufgeführten Antragsunterlagen ausgeführt werden.

Bauherren/Eigentümer _____

Fachunternehmer _____

Baugrundstück _____

Straße /Hausnummer

Lagebezeichnung

Gemarkung Bottrop = 5130

Kirchhellen = 5132

Flur _____

Flurstück Nr. _____

Mir ist bekannt, dass für die Bearbeitung dieses Antrags – auch im Fall einer Ablehnung - eine Gebühr nach der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bottrop erhoben wird und im Bedarfsfall weitere Unterlagen angefordert werden können.

Bei Antragstellung durch einen Fachunternehmer versichert dieser mit seiner Unterschrift, dass er berechtigt ist, den Antrag im Namen und für Rechnung der Eigentümer/Bauherren zu stellen.

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen

Lageplan mit Maßgaben und Einzeichnung der beabsichtigten Aufbruchfläche in zweifacher Ausfertigung im Maßstab 1:1000 oder 1:500

Hinweis

Zu Ihrer Information weise ich darauf hin, dass das gesamte Stadtgebiet Bottrop im Bombenabwurfgebiet des zweiten Weltkrieges liegt. Baugrundstücke werden von hier nicht auf Kampfmittelfreiheit überprüft. Sollte Ihr Bauvorhaben mit erheblichen Bodeneingriffen (tiefer als 80 cm) verbunden sein, ist der Fachbereich Recht und Ordnung, FB 30/2, der Stadt Bottrop, Telefon: 02041/70-3260, von Ihnen zu kontaktieren, um ein Kampfmittelvorkommen ausschließen zu können.

Den Text der Verwaltungsgebührensatzung und den aktuellen Gebührentarif finden Sie unter www.bottrop.de
> Rathaus und Politik > Ortsrecht > Finanzen.